

Namenssuche einer eher ungewöhnlichen Hybride

Beitrag von „Pieks“ vom 4. Juli 2020, 04:39

[Zitat von Andreas75](#)

Und wenn sie so verwechselbar ist, warum wird sie dann auf Anhieb als aus einer bestimmten Kreuzung stammen müssend identifiziert?

Die Frage birgt ihre Beantwortung in sich. 🙄

Vergib' Namen soviel Du meinst vergeben zu müssen. Nur eben jene, denen Du beabsichtigst, damit ein unverrückbares Denkmal zu setzen, werden sie nicht anwenden, denn: wären entsprechende Pflanzen in deren Augen benamungswürdig gewesen, hätte dafür wahrscheinlich niemand auf Dich gewartet. Oder denkst Du ernsthaft, dass es dem Züchter nebst einer Gemeinschaft von über 200 leidenschaftlichen Vollblut-Enthusiasten entgangen wäre, wenn ein völlig einmaliges und neuartiges Kleinod der Dornenzucht das Licht der Welt erblickt hätte? Damit lande ich, ohne Dich noch mit weiteren Fakten verwirren zu wollen, bei einem Hauptaspekt zur Namensvergabe innerhalb unserer vor Konservativität ächzenden und vermutlich gänzlich betriebsblinden Therapiegemeinschaft - und zitiere Hartmut Kellner:

"Es sollten nur Hybriden einen Namen erhalten, wenn diese wirklich eine neue Qualität besitzen."

Rein auf der Sachebene betrachtet: dem Anspruch genügt die 005 nicht - egal, ob sie Papagelb, Papagenorange, Papageil oder sonstwie heißt. Ach, und Papaschlumpf wäre auch noch frei.

Ironierte

der Tim

